

Gute Gründe

MÖGLICHKEIT ZUR SELBSTSTÄNDIGKEIT

Der Meisterbrief ist eine gute Basis für den Schritt in die Selbstständigkeit.

KREDITWÜRDIGKEIT

Existenzgründer mit Meisterbrief bekommen eher die nötigen Bankkredite als unqualifizierte Gründer.

KARRIEREMÖGLICHKEITEN

Der Meisterbrief kann eine Voraussetzung für viele leitende Positionen in Unternehmen sein.

ORDNUNGSGEMÄSSE AUSBILDUNG DER AUSZUBILDENDEN

Mit der Meisterprüfung wird das Recht erworben, Auszubildende ordnungsgemäß auszubilden.

DEM BACHELOR-ABSCHLUSS GLEICHGESTELLT

Im 8-stufigen Nationalen Qualifikationsrahmen (DQR) nimmt die Meisterprüfung das Niveau 6 ein und ist somit dem Bachelor-Abschluss gleichgestellt.

HOCHQUALIFIZIERT UND DENNOCH KOSTENGÜNSTIG

Der Unterricht wird durch hochqualifizierte staatlich geprüfte Lehrkräfte unter Berücksichtigung zeitgemäßer und zukunftsorientierter Technologien durchgeführt.

MEISTER-BAFÖG

Über das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) können Leistungen für den Maßnahmebeitrag (z.B. Schulkosten und Prüfungsgebühren) beantragt werden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen jeden Geschlechts.

Mit der Carl-Benz-Schule zu Beruf und Studium

BERUFLICHE AUS- UND WEITERBILDUNG

für Metall- und Fahrzeugtechnik

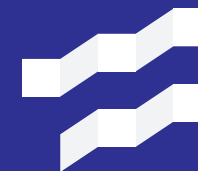
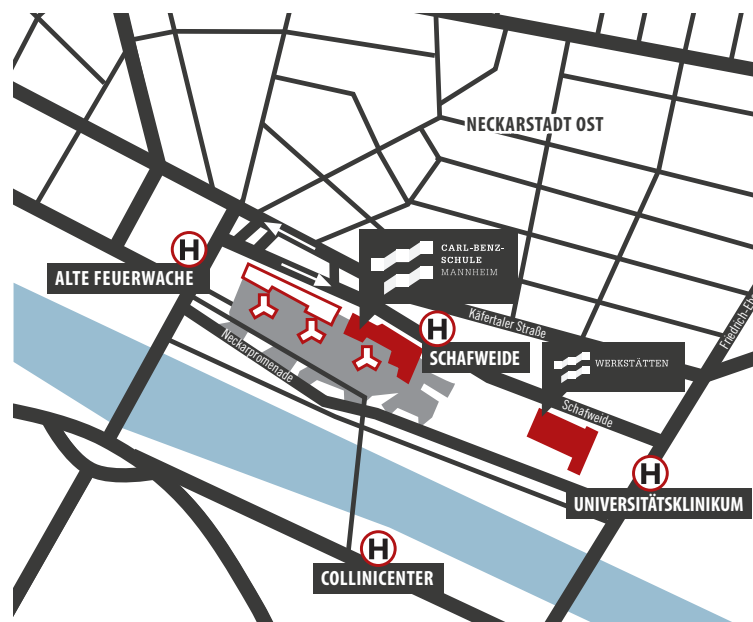
- Berufsschule
- Meisterschule
- Technikerschule (Maschinentechnik)

FACHHOCHSCHULREIFE

- Technisches Berufskolleg I + II
- Einjähriges Berufskolleg (BKFH)

ABITUR (ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE)

- Drei- und sechsjähriges Technisches Gymnasium G9



CARL-BENZ-
SCHULE
MANNHEIM

Meisterschule Feinwerkmechaniker



CARL-BENZ-SCHULE MANNHEIM

Neckarpromenade 23
68167 Mannheim

TELEFON 0621 – 293 14 300

E-MAIL carl.benz.schule@mannheim.de

WEB www.cbs-mannheim.de



Wir gestalten Zukunft mit Technik.

MEISTER

Studententafel

JAHR	1	2	TEIL
Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen (HF1)*	3	-	III
Gründungs- und Übernahmeaktivitäten (HF2)*	2	-	III
Unternehmensführungsstrategien (HF3)*	3	-	III
Berufs- und Arbeitspädagogik	3	-	IV
Feinwerktechnik	2	2	II
Feinwerktechnik (CAD, Konstruktion)	2	2	I/II
Feinwerktechnik (CNC)	-	2	II
Betriebsorganisation	-	2	II
Auftragsabwicklung	-	2	II
Fachpraxis	-	3	I
Fachpraxis (CNC)	-	2	I

*HF: Handlungsfeld

Durchschnittliche Zahl der Wochenstunden

Lernen an der Meisterschule in Teilzeitform (Abendschule)

Innerhalb von zwei Jahren werden Sie im Teilzeitunterricht von 15 Wochenstunden auf alle vier Teile der Meisterprüfung im Feinwerkmechanikerhandwerk vorbereitet.

Im ersten Jahr liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung der betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse (Teil III) sowie der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse (Teil IV). Weiterhin erhalten Sie auch Unterricht im Fach Feinwerktechnik (Teil II).

Das zweite Jahr ist dem fachpraktischen und dem fachtheoretischen Unterricht (Teile I + II) vorbehalten.

Prüfungen

Nach Abschluss des ersten Jahres legen Sie vor der Prüfungskommission der Handwerkskammer Mannheim die Prüfungen in den Teilen III und IV der Meisterprüfung ab.

Im zweiten Jahr legen Sie die Prüfungen in den Teilen I + II ab und erhalten zusätzlich auch ein Abschlusszeugnis der Carl-Benz-Schule Mannheim.

Aufnahmevoraussetzungen

- Abschlusszeugnis einer gewerblichen Berufsschule.
- Eine bestandene Gesellen- oder Facharbeiterprüfung in einem anerkannten Metallberuf (Industrie- oder Zerspansungsmechaniker, Feinwerkmechaniker, Metallbauer, ...).
- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf.
- Hinweis: Der Nachweis einer Berufserfahrung ist nicht mehr erforderlich, aber von Vorteil.

ANMELDUNG UND AUFNAHMEVERFAHREN

- Ihre Anmeldung erwarten wir bis zum 01. März eines Jahres und die Aufnahme erfolgt im Rahmen der Aufnahmekapazität der Schule.
- Das Anmeldeformular können Sie direkt von unserer Website herunterladen. Beizulegen sind beglaubigte Kopien der Ausbildungsnachweise sowie ein lückenloser Lebenslauf.
- Es wird empfohlen, gleichzeitig mit der Einreichung der Aufnahmeunterlagen an die Schule auch bei der Handwerkskammer den Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung zu stellen.

AUSBILDUNGSKOSTEN

- Halbjahresgebühren: 260,00 Euro
- Die Gebühren für die Meisterprüfung einschließlich etwaiger Sonderkosten werden von der Handwerkskammer festgelegt.

UNTERRICHTSZEITEN

Montag, Dienstag, Donnerstag: 17:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Samstag: 7:30 Uhr bis 12:45 Uhr (zweimal pro Monat)
In den Schulferien findet kein Unterricht statt.